Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Oskar Rose

Stand: 17.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Oskar Rose (Tarnname Alexander Adler)

* 27. Januar 1906, # 1968

Betreiber eines Lichtspielhauses in Darmstadt,

Verfolgter des NS-Regimes,

1956 Mitbegründer des „Verbandes rassisch Verfolgter nichtjüdischen Glaubens“.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Rose, Oskar, in: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, in: www.gdw-berlin.de (abgerufen am 28.02.2023)

Gress, Daniela, Oskar Rose, in: RomArchive, in: www.romarchive.eu (abgerufen am 28.02.2023)

Rose, Oskar, in: Landesbibliographie Baden-Württemberg online, in: www.statistik-bw.de (abgerufen am 28.02.2023)

Leugers, Antonia, "die Kirche soll einschreiten". Hilferufe von Sinti und Roma angesichts ihrer Deportation 1943, in: theologie.geschichte, Bd. 8 (2013), in: doi.org (abgerufen am 28.02.2023)

GND: 115019443X

VIAF: 92931515957950054700 08

Empfohlene Zitierweise: Oskar Rose, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/12405. Letzter Zugriff am 17.05.2024.